

Birmenstorf, 10. März 2015

Senioren 60+ laden ein auf Donnerstag, 19. März 2015

Wanderung (Klignauer Stausee)

Route: Birmenstorf – Döttingen – Stausee – Felsenau - Döttingen
Wanderzeit: 2 ½ Stunden
Transport: Bus und Bahn
Treffpunkt: 11:40 Uhr, Haltestelle Post in Fahrtrichtung Baden
Verpflegung: Kaffehalt
Rückkehr: ca 17:15 Uhr

Leitung/Auskunft: Ursula Lotter. 056 426 23 38

Spazierwanderung

Route: Rund um den Stausee
Wanderzeit: 1 ½ Stunden
Treffpunkt: 11:40 Uhr, Haltestelle Post in Fahrtrichtung Baden

Leitung/Auskunft: Jost Zehnder, 079 404 81 87

Elektro-Verkabelung Bruggerstrasse wird ab Mitte März 2015 angepasst

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 25. November 2014 hat für die Anpassung der Elektroverkabelung auf dem Abschnitt Bruggerstrasse 1 bis 12 zugestimmt und hierfür einen Kredit von knapp CHF 120'000 gesprochen.

Mit den Arbeiten wird Mitte März begonnen. Das Ziel der Arbeiten ist, möglichst viele Liegenschaften direkt und separate ab Trafostation (Dorf) oder Verteilnkabinen (und nicht mehr ab einer gemeinsamen Hauptleitung) mit Strom zu versorgen. Dies ermöglicht bei Schäden oder Abschaltungen, die vom Stromausfall betroffenen Liegenschaften auf ein Minimum zu reduzieren und vereinfacht die Störungssuche.

Die direktbetroffenen Grundeigentümer sind über die anstehenden Arbeiten informiert. Grabarbeiten lassen sich leider auch im Trottoirbereich nicht ganz vermeiden. Bitte beachten Sie die Umleitungshinweise für Fussgänger.

Zählerableserinnen unterwegs

Ab Mitte März sind wieder Frau Radika Humbel, Frau Franziska Lienammer und Frau Maja Riedweg in den Quartieren unterwegs, um die Strom- und Wasserzähler für die Abrechnungsperiode Oktober 2014 bis März 2015 abzulesen.

Sie erleichtern diesen die Tätigkeit wesentlich, indem Sie die Zählerfassadenkasten frei zugänglich halten, bzw. dafür sorgen, dass deren Türen geöffnet werden können, ohne dass vorerst Hindernisse weggeräumt werden müssen. Auch sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie dem Ablesepersonal ungehinderter Zugang zu den Wasseruhren und Stromzählern im Gebäudeinnern gewähren.

Und sollten Sie Zuhause nicht angetroffen werden, bitten wir Sie, auf der roten Meldekarte, welche Ihnen in den Briefkasten gelegt wird, die aktuellen Daten des Stromzählers und/oder der Wasseruhr zu vermerken und diese innert 3 Tagen den Technischen Betrieben Birmenstorf zurückschicken.

Danke für Ihre Mithilfe!

Arbeitsjubiläen

Die Gemeinde Birmenstorf ist als Arbeitgeberin geschätzt und lebt diese Wertschätzung wiederum gegenüber den Mitarbeitenden. Das Ergebnis dieser Symbiose sind langjährige Arbeitsverhältnisse.

Das führt dazu, dass der Gemeinderat die Mitarbeitenden mittlerweile einmal jährlich zu einem Apéro einladen darf, um auf runde Arbeitsjubiläen anzustossen. Im Jahr 2015 können wir folgende Arbeitsjubiläen melden:

20 Jahre Katja Nussbaumer

Katja Nussbaumer hat ihre Stelle als Gemeindeschreiber-Stellvertreterin und Leiterin Einwohnerkontrolle am 1. März 1995, damals noch als Katja Huwyler, angetreten.

Bis zur Geburt von Sohn Noël im letzten Herbst war sie sozusagen der ‚gute Geist‘ der Gemeindekanzlei.

Mit grossem Einsatz und Fachwissen betreute sie die umfassenden Belange der Gemeindekanzlei. Neben ihrer Funktion als stellvertretende Gemeindeschreiberin leitete sie mit der Einwohnerkontrolle die eigentliche Drehscheibe der Verwaltung und knüpfte dort die ersten und oftmals prägenden Kontakte zwischen Bevölkerung, Verwaltung und Gemeinderat. Den Berufslernenden war sie eine engagierte und gleichzeitig einfühlsame Ausbilderin.

Wir danken ihr für den grossen Einsatz während der letzten 20 Jahre und freuen uns sehr, dass sie nach ihrer ‚Babypause‘ ab Mai 2015 mit einem reduzierten Pensum bei uns weiterarbeitet.

10 Jahre Gaby Zehnder-Schneider

(und natürlich nicht Zehnder-Peterhans wie im Gemeindebulletin irrtümlich geschrieben)

Am 1. Januar 2005 hat Gaby Zehnder ihre (Teilzeit) Stelle als Schulsekretärin angetreten. Im vielfältigen Spannungsfeld, in welchem sich die Schule heute behauptet, hat sie auch nach 10 Jahren die Fäden der Schuladministration als deren Leiterin nach wie vor fest in den Händen.

Was wir an ihr auf dem ‚Aussenposten Schule‘ besonders schätzen, ist ihre äusserst kompetente aber gleichwohl unkomplizierte, speditive und hilfreiche Zusammenarbeit an der Schnittstelle Schule/Gemeinde(Verwaltung).

Wir freuen uns darauf, diese Zusammenarbeit noch möglichst lange fortsetzen zu dürfen.

5 Jahre Sonja Schlenz

Am 1. August 2010 hat Sonja Schlenz ihre (Teilzeit) Arbeit auf dem Schulsekretariat angetreten. Mit ihrem südafrikanischen Temperament meistert sie den anspruchsvollen Alltag auf der administrativen Drehscheibe unserer Schule und sorgt immer wieder für ein erfrischendes Augenzwinkern.

Auch Sonja Schlenz danken wir für die grosse Unterstützung, welche wir hoffentlich noch möglichst lange beanspruchen dürfen.